

Preisänderung.

Der Preis der

Tafel zur Vergleichung der Angaben der eichfähigen Getreideprober

Herausgegeben von der
Kaiserl. Normal-Eichungs-Kommission
Dritte, abgeänderte Auflage 1909
wird hiermit auf *M* 2.60 ord., *M* 1.95
netto herabgesetzt.
Berlin, 1. Nov. 1910. **Julius Springer.**



Achten Sie genau auf Titel und Verlag, da Verwechslungen mit andern Zeitschriften unter ähnlichem Titel nachteilig für Sie sind:

**Deutsche Kinder-
Modenwelt.**

Jedes Heft 25 Pfg. monatlich.
Mit 9 Beilagen.

Vobachs „Deutsche Kinder-Modenwelt“ ist eine reichhaltige und praktische Zeitschrift zur Selbstanfertiigung der Kinderkleidung und bringt ihren Abonnenten in jedem Heft einen Gutschein zum Bezuge von

Gratischnitten in Seidenpapier ausgeschnitten, für Mütter, die in der Schneiderei noch ungeübt sind.

Vorzüge: 1) Bequeme, heftweise Bezahlung.
2) Zeitgemäßer Rabatt.

Gewinn 52% schon von 51 Expl. ab.

W. Vobach & Co.

(Z) In unserem Verlage ist soeben erschienen:

HEXEN-SABBAT

Grotesken und Skizzen

von

Regim Mirsky-Tauber

296 Seiten brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50

in Kommission 30%

bar 33 1/3% und 7/6

2 Probeexemplare mit 50% bar

Ein geistreiches, satirisches Buch.

Bahnhofsbuchhandlungen machen wir besonders darauf aufmerksam.

Wien I.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen.

Verlag von Arnold Bopp in Zürich

Leipzig: K. F. Koehler

(Z)

Heimkalender

Schweizerisches Jahrbuch

für 1911

170 Textseiten, 38 Illustrationen

1 Kunstbeilage

Preis 1 M.

Eine sehr gediegene, weit über die gewöhnliche Kalenderarbeit hinausreichende Leistung ist auch in diesem Jahre wieder der „Schweizer Heimkalender“.

Der Kalender ist auch ausserhalb der Grenzen der Schweiz als ein reiches Bild schweizerischen Denkens und Schaffens zu empfehlen. **Der Türmer.**

Eines der gediegensten Jahrbücher in der Art der alten volkstümlichen Hausfreunde ist der „Schweizer Heimkalender“, der auch nichtschweizerischen Familien Genuss und Belehrung bieten mag. **Frankfurter Zeitung.**

A cond. 30%, bar (11/10) 40%.